

	<p>Objekt: Ikone: Die Geburt Christi</p> <p>Museum: Ikonen-Museum Recklinghausen Kirchplatz 2a 45657 Recklinghausen (02361) 501941 ikonen@kunst-re.de</p> <p>Sammlung: Tafelmalerei</p> <p>Inventarnummer: 4107</p>
--	---

Beschreibung

Die Ostkirche verortet die Geburt in einer Höhle, die in der östlichen Überlieferung seit dem 2. Jahrhundert erwähnt wird. Die Ikone zeigt die Gottesmutter im Zentrum auf einem Ruhelager vor der Krippe mit Ochs und Esel in der Höhle. Drei Engel mit verhüllten Händen verbeugen sich ehrfürchtig.

Auf Ikonen sind oft mehrere zeitlich auf einander folgende Ereignisse wiedergegeben. Von rechts folgen die drei Weisen dem Stern, darunter befinden sich zwei Hirten. Links unten sieht man den zweifelnden Joseph, rechts unten ist das erste Bad des neugeborenen Kindes dargestellt.

Starke Akzente werden in Zinnoberrot gesetzt, von hellen Ocker-Farben umgeben.

Geschenk von Dr. Reiner Zerlin (2019)

Grunddaten

Material/Technik: Holz / Eitempera
Maße: H 31,3 cm ; B 26,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1580-1600
	wer	
	wo	Russland
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Heilige Drei Könige
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jesus Christus
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Josef von Nazaret
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maria (Mutter Jesu)
	wo	

Schlagworte

- Engel
- Erstes Bad Jesu Christi
- Esel
- Ikone
- Kirchenfest
- Krippe
- Ochse
- Simultandarstellung